

	<p>Objekt: Biedermeierkleid mit Schultertuch</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 2003,KR 247 a,b</p>
--	--

Beschreibung

Das fußlange sommerliche Kleid hat eine enge Taille und einen schulterbreiten Ausschnitt, der von einem aufgesetzten Zierband mit Rüsche betont wird, das zur Taille hin spitz zuläuft. Das Oberteil ist sehr schmal geschnitten, in der geraden Taille setzt der ringsum in kleine Falten geriehenen Rock an. Das Kleid wird im Rücken mit Haken und Ösen sowie Taillebänder geschlossen. Die Taille wurde nachträglich verlängert Die langen Ärmel zeigen die für die Jahre 1837 bis 1840 typische Form der anliegenden Oberärmel, die ab dem Ellbogen weiter werden und in einem schmalen Bündchen enden.

Das Schultertuch ist im Rücken und an den Seiten spitz zulaufend und hat umlaufenden Falten- und Kordelbiesen. Es ist mit feinem Wollstoff abgefüttert.

Dem sommerlichen Charakter entspricht das zarte Druckmuster, gebildet aus zarten Längsstreifen mit grazilem arabeskem Rankenwerk und Streifen aus ineinander greifenden Pagodenformen in Gelb und Rot.ChrW

Entstehungsort stilistisch: Frankreich

Grunddaten

Material/Technik:	Baumwolle (weiß) & Leinen (weiß) & Wolle (weiß), gedruckt
Maße:	Länge: Kleid VL./RL. 134 cm; Länge: Schultertuch 70 cm; Breite: Schultertuch 80 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1837
	wer	

wo